

Feiern Sie mit uns den Deutsch-Französischen Tag! Projektausschreibung

Oktober 2017

55 Jahre nach Abschluss des Elysee-Vertrags am 22. Januar, der die deutsch-französische Freundschaft besiegelte, veröffentlicht das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) eine Ausschreibung, um die zahlreichen Projekte zu unterstützen, die rund um dieses Datum organisiert werden. Durch innovative Projekte soll das Interesse neuer Zielgruppen für länderübergreifende Aktionen geweckt werden.

Veranstaltungen, die an öffentlichen Orten stattfinden, sowie Aktionen, die sich an Kinder unter 12 Jahren oder Jugendliche richten, die noch keinen Zugang zu Mobilitätserfahrungen mit dem Nachbarland hatten, werden bevorzugt.

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche im schulischen und außerschulischen Bereich; strukturschwache Regionen und Städte; Haupt- und Realschulen; Jugendliche, die noch nicht an einem Austausch teilgenommen haben; Universitäten.

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltungen finden im Zeitraum vom 18. Januar bis 11. Februar 2018 statt.

Die Form der Veranstaltung ist frei wählbar: multimediale Projekte, Flashmobs, Konzerte, Sportevents, Wanderungen, Ausstellungen, Theaterstücke, Begegnungen, usw.

Träger der Projekte können entweder Einzelpersonen oder Jugendeinrichtungen und -verbände, Stadtteilzentren und -vereine, Partnerschaftskomitees etc. sein.

Auswahl

Folgende Projekte erhalten Vorrang:

- Projekte für Jugendliche, die bisher noch keine Mobilitätserfahrung erlebt haben
- Projekte für Kinder unter 12 Jahren
- Projekte, die an öffentlichen Orten organisiert werden
- Projekte von Jugendlichen für Jugendliche
- Besonders innovative Projekte
- Projekte, die Themen mit aktuellem Bezug behandeln

2 / 4

Finanzierung und Unterstützung

Das DFJW fördert die ausgewählten Projekte mit einer Förderung bis zu 400€, entsprechend seiner *Richtlinien* Artikel 3.5.5. „besondere Veranstaltungen und Partnerschaften“.

Die Projekte werden auf der Internetseite des DFJW in Form einer interaktiven Karte veröffentlicht, um die Träger in ihrer Kommunikation zu unterstützen.

Eine zusätzliche Förderung der Projekte durch andere Organisationen oder Sponsoren wird empfohlen und vom DFJW unterstützt, solange die Sichtbarkeit des DFJW gewährleistet bleibt.

Die inhaltliche und logistische Vorbereitung und Durchführung der Projekte obliegen ausschließlich den Projektträgern.

Kommunikation und Sichtbarkeit

Die Projektträger erhalten Zugang zu einer interaktiven Internet-Plattform, auf der Informationen zu den Projekten (Programme, Fotos, Videos usw.) online gestellt werden können. Das DFJW ist berechtigt, die veröffentlichten Bilder, Musik oder Videos für seine Zwecke zu verwenden.

Die Verantwortlichen der ausgewählten Projekte verpflichten sich, die Beteiligung des DFJW deutlich sichtbar zu machen (z.B. *Logo* auf Einladungskarten oder Programmen, etc., Hashtag #DFT18 bzw. #JFA18 auf den sozialen Netzwerken und der Internetseite) und die Medien über das Projekt und die Beteiligung des DFJW zu informieren. Nachweise für die Sichtbarkeit des DFJW sind mit der Dokumentation nach der Veranstaltung einzureichen. Die Pressestelle des DFJW kann die Organisatoren bei der Pressearbeit unterstützen.

Um darüber hinaus zum Erfolg der Veranstaltung beizutragen, wird das DFJW den Projektträgern ein Kommunikationskit zur Verfügung stellen: Es umfasst u.a. Broschüren über DFJW-Programme sowie diverse Werbemittel, einen Webbanner und die Vorlage einer Pressemitteilung.

Antragsverfahren und Fristen

Die Bewerbungen müssen spätestens bis zum 14. November 2017 über ein Bewerbungsformular online beim DFJW eingereicht werden. Hierfür müssen Sie sich unter <https://goo.gl/forms/1fsbk1XyLypryVhI2> anmelden. Danach erhalten Sie eine E-Mail zur Bestätigung.

Die Auswahl der Projekte obliegt dem DFJW. Die Projektträger werden über eine eventuelle Förderung Ende November informiert.

3 / 4

Pro Projekt kann nur ein Antrag eingereicht werden. Falls mehrere Partner ein gemeinsames Projekt anbieten, stellt einer der Partner stellvertretend für alle den Antrag.

Jede Änderung (Datum, Uhrzeit, Inhalt) nach Auswahl der Projekte muss dem DFJW umgehend mitgeteilt werden.

Abrechnung des Projekts

Spätestens bis zum 15.4.2018 müssen folgende Verwendungsnachweise z. H. von Florence Saby-Siskos auf dem Postweg eingereicht werden:

-Kosten- und Finanzplan, aus dem hervorgeht, dass die Einnahmen nicht die Ausgaben des Projekts übersteigen

-ausgefüllte und unterzeichnete Belegliste

-ein formloser Sachbericht (1 DIN A4 Seite mit Zahlangaben zum erreichten Publikum und Anteil der Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf bzw. Kinder unter 12 Jahren)

-Nachweise über die Sichtbarkeit des DFJW bei der Veranstaltung (Film oder Fotos, Internetseite, Presseartikel o.ä.)

-die Bankverbindung (IBAN)

Nur vollständige Abrechnungen können bearbeitet werden.

Abrechnungen, die nach dem 15. April 2018 eingereicht werden, können keine Unterstützung mehr erhalten.

Zeitplan

- **14. November 2017:** Einsendeschluss der Bewerbungen
- **14. bis 23. November 2017:** Auswahl der Projekte durch das DFJW – Information der Projektträger
- **Anfang Dezember 2017:** Versand des Kommunikationskits an die Projektträger
- **Mitte Dezember 2017 bis Mitte Januar 2018:** Eingabe des Projektes auf der interaktiven Plattform durch die Projektträger
- **Januar 2018:** Durchführung der Projekte
- **Bis zum 15.4.2018:** Einsendeschluss für die Abschlussdokumentation und für die vollständigen Abrechnungsunterlagen, direkt im Anschluss daran erfolgt die Überweisung des Förderbetrags

4 / 4

Kontakt

Florence Saby-Siskos, jfa-dft@dfjw.org

Tel.: 030 288 757 0 / Tel: +33 1 40 78 18 18